

Beschlussvollzugskontrolle
Sozialausschuss
01.07.2020 bis 31.12.2021

Neufassung
vom 21.02.2022
gesamte Bekanntgabe
und Anlage

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04817

1 Anlage

Bekanntgabe in der Sitzung des Sozialausschusses vom 17.03.2022
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zur beiliegenden Bekanntgabe

Anlass	<ul style="list-style-type: none">● Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 06.10.2004: Einführung einer Beschlussvollzugskontrolle zur Unterstützung des Stadtrates
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">● Darstellung der Beschlussaufträge mit jeweiligem Erledigungsstatus und -vermerk
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	<ul style="list-style-type: none">● BVK● Beschlussauftrag● Kontrollinstrument
Ortsangabe	-/-

Beschlussvollzugskontrolle
Sozialausschuss
01.07.2020 bis 31.12.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04817

1 Anlage

Bekanntgabe in der Sitzung des Sozialausschusses vom 17.03.2022
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Vollversammlung des Stadtrates hat in ihrer Sitzung vom 06.10.2004 beschlossen, eine Beschlussvollzugskontrolle zur Unterstützung des Stadtrates einzuführen.

Mit dem Beschluss wurden die Referate beauftragt, im jeweiligen Fachausschuss in Form einer Bekanntgabe über den Stand ihrer Aufträge, die einer Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, zu berichten.

Die einzelnen Beschlussaufträge des Sozialausschusses mit dem jeweiligen Status der Erledigung und einem Erledigungsvermerk sind in der Anlage aufgelistet.

Nachdem der ursprünglich für die Behandlung der vorliegenden Bekanntgabe vorgesehene Sozialausschuss am 09.12.2021 in Form einer Besprechung per Videokonferenz stattfand, ist die erneute Befassung des Stadtrates in einem beschließenden Ausschuss erforderlich. Hierzu wurden der Berichtszeitraum der Bekanntgabe bis 31.12.2021 erweitert und die Erledigungsvermerke in der Anlage in Form einer Neufassung aktualisiert.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Schreyer, der Stadtkämmerei, dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit und der Gleichstellungsstelle für Frauen ist ein Abdruck der Bekanntgabe zugeleitet worden.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

III. Abdruck von I. mit II.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

IV. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit**

An die Gleichstellungsstelle für Frauen

An das Sozialreferat, S-I-L

An das Sozialreferat, S-III-L

An das Sozialreferat, S-GL-O

z.K.

Am

I.A.